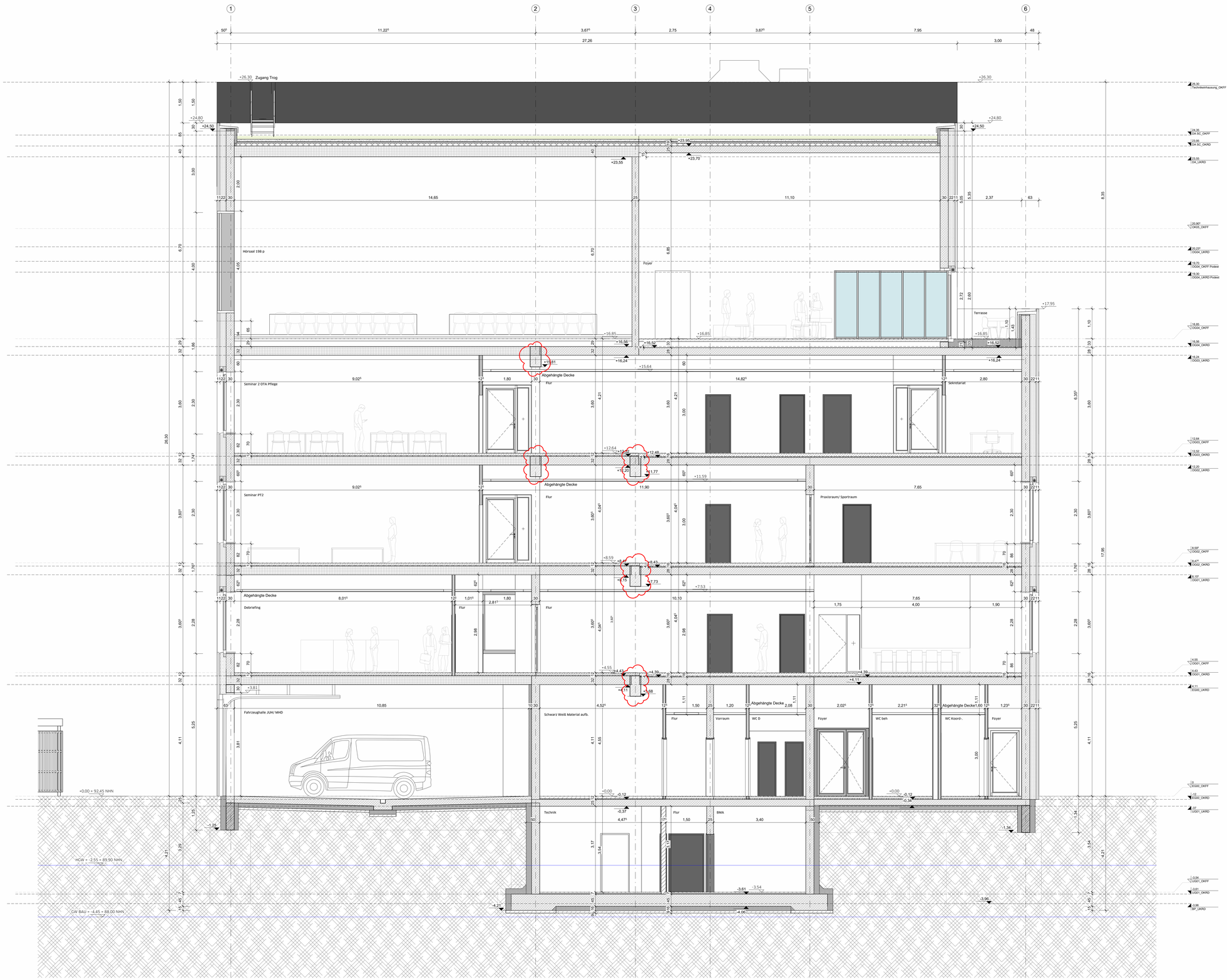


Symbole und Zeichenerklärungen

Schraffuren

- Stahlbeton
- Beton unbewehrt Magerbeton
- Estrich
- Fertigteilbeton
- Mauerwerk
- Dämmung (hart)
- Dämmung (weich)
- Gelände/ gewachsener Boden
- Terrassenbelag
- Extensive Dach-begrünung (Aufsicht)
- Bauart Brandwand, feuerbeständig aus nicht brennbaren Baustoffen (BBW)
- feuerbeständig, (F90-AB)
- Fensterbank nach innen geneigt
- Lage außenliegender Sonnenschutz

Symbole

- Seilsicherung Dach
- Funkantenne
- Bodenablauf
- Bodentank
- Wanddurchbruch Eckig (WD)
- Wanddurchbruch Rund (WD)
- Wandschlitz (WS)
- Deckendurchbruch (DD)
- Bodenschlitz (BS)
- Bodendurchbruch (BD)
- Kernbohrzone Wand
- Durchdringung Decke (DD)
- Durchdringung Boden (BD)

Runde Wanddurchbrüche werden in Stahlbetonwänden bis DN 200 als Kernbohrung ausgeführt.
In Mauerwerkswänden werden alle runden Durchbrüche als Kernbohrung ausgeführt.

Abkürzungen allgemein

AHD	Abgehängte Decke	LU	Lüftungsgitter
ALU	Aluminium	M	Motor
AN	Anschlagleiste	MF	Mittelpfeiler
AN	Ansicht	MW	Mauerwerk
A	Aufzug	NHN	Normalhöhennull
BA	Brandabschnitt	NST	Natursteln
BF	Bedienfertigkeit	OG	Obergeschoss
BH	Brüstungshöhe	OK	Oberkante
BRH	Brüstungshöhe	OK FFB	Oberkante Fertigfußboden
DA	Dach	OK G	Oberkante Gelände
DB	Deckenbalkendurchbruch	OK RFB	Oberkante Rohfußboden
DEA	Deckenaussparung	OT	Überzug
DF	Dehnungsfuge	RD	Rohdecke
DG	Dachgeschoss	RFB	Rohfußboden
DI	Decken-Installation	RW	Rohrwicklung
DS	Deckenschlitz	RK	Rohrschelle
EG	Erdgeschoss	S	Sandstein
E	Elektro	SB	Sichtbeton
EA	Entrauchungsanlage	SD	Sichtbetondecke Estrich
FA	Fußbodenaussparung	SF	Schalenfuge
FB	Fußboden	SM	Schichtmauerwerk
FD	Fußbodendurchbruch	ST	Stütze
FE	Fensterglasleiste	STA	Stahlkonstruktion
FS	Fußbodenschlitz	TE	Textilbelag
GE	Gefälleestrich	TG	Tiefgarage
GFL	Grünfläche	TF	Tiefpunkt
GK	Gipskarton	UK	Unterkante
GL	Glasausschnitt	UG	Untergeschoss
GU	Gummi	UK	Unterkante
HA	Handlauf	UK AHD	Unterkante auf OKRF)
HF	Heizkörper	VSG	Verbundsicherheitsglas
HZK	Heizkörper	WA	Wandaussparung
HRB	Hohlraumboden	WB	Waschbecken
H	Innenbaum	WD	Wanddurchbruch
IT	Innen. Stahltreppe	WH	Wandhydrant
IST	Innen. Stahltreppe	WN	Wandnische
KB	Kernbohrung	WS	Wandschlitz
KF	Kalksandstein		
KS	Kalksandstein		
L	Lüftung		

Abkürzungen Brandschutz

(DIN 4102)
BBW Bauart Brandwand
F Feuerwiderstandsklasse Bauteile
T Feuerwiderstandsklasse Feuerschutzabschlüsse
30-A Feuerwiderstandsdauer in Minuten
RD Rauchdichte Tür
dTs dichte Tür selbstschließend

(DIN EN 13501, DIN EN 16034)
S Tragfähigkeit
I Isolierung
T Hitzebarriere/ Wärmedämmung
W Begrenzung des Strahlenschlittels
M Begrenzung der Schädigung auf Wände (Stoßbeanspruchung)
S Begrenzung der Rauchdurchlässigkeit
C Selbstschließende Eigenschaft

(allgemein)
FE Feuerlöscher
FM Feuermelder
RM Rauchmelder
SA Sprachalarmierung
TS Trockne Steigleitung

Beispiel
Feuerwiderstandsdauer von tragenden Bauteilen feuerhemmend: F30-A (DIN 4102-2) oder
REI30 (DIN EN 13501-2)
Feuerschutzabschluss
F90-AB (DIN 4102-2) oder
RE90 (DIN EN 13501-2)

feuerbeständig
F90-AB (DIN 4102-2) oder
REI90 (DIN EN 13501-2)

Feuerwiderstandsdauer von nichttragenden Bauteilen feuerhemmend:
F30 (DIN 4102-2) oder
EI30 (DIN EN 13501-2)
hochfeuerhemmend:
F60 (DIN 4102-2) oder
EI60 (DIN EN 13501-2)
feuerbeständig:
F90 (DIN 4102-2) oder
EI90 (DIN EN 13501-2)

Feuer- und/oder Rauchschutzabschlüsse feuerhemmend und selbstschließend dichtschließen:
T30-RS (DIN 4102-5, DIN 18095) oder z.B. EI2 30 Sa C (DIN EN 16034)
feuerhemmend und selbstschließend dichtschließend:
T30-RS (DIN 4102-5, DIN 18095) oder z.B. EI2 30 S200 C (DIN EN 16034)

Bauaufsichtsbezeichnungen
Baustoffklasse A1
Baustoffklasse A (DIN 4102-1) oder z.B. A2-s1, d0 (DIN EN 13501-1)
Baustoffklasse B1
Baustoffklasse B1 (DIN 4102-1) oder z.B. C-s1, d0 (DIN EN 13501-1)
normalentflammbar
Baustoffklasse B2 (DIN 4102-1) oder z.B. E-d0 (DIN EN 13501-1)

BRH xx Brüstungshöhe fertig ab OK FFB
UK ST xx Unterkante Stürz bezogen auf OK FFB
UK RD xx Unterkante Rohdecke bezogen auf ±0,00
UK FD xx Unterkante Fertigdecke bezogen auf ±0,00
Rohdecken- / Rohdeckenverspringung bezogen auf ±0,00
Fertigdecken- / Fertigdeckenverspringung bezogen auf ±0,00

R BRH bezeichnet die Rohbaubrüstungshöhe ab OK FFB (R.BRH FF) oder OK RB (R.BRH R)
F.BRH der Fenster-Fertigbrüstunhe ab OK FFB

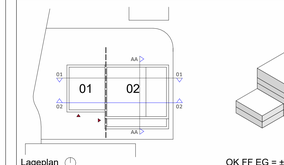
Alle Tür- und Brüstungshöhen beziehen sich auf OK Fertigfußboden.

Alle Maße sind vor Ausführung zu prüfen, Differenzen sind mit der Bauüberwachung zu klären.

Die S+D Planung wurde nur nachrichtlich eingeblendet. Die Planung obliegt der Haustechnik.

R`w Werte Türen abzüglich 5dB des zugehörigen R`w Wert -Wand | Angaben zu Brandschutztüren sind aus der Türliste zu entnehmen

Index	Datum	Änderung	Autor
-	22.01.2026	Freigabe	KSch



Lageplan

OK FF EG = ±0,00 = 92,45 NHN

PlanNr. Arch. LU-008_ARC_5_SC_A-A_000_-_F

PlanNr. Fachpl.

Projekt

Neubau Rettungswache inkl. Schulungszentrum BG Klinik

Ludwig-Guttmann-Straße 11a
67071 Ludwigshafen

Bauherr

BG Klinik
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Ludwigshafen

Architekten

SUPERGELB ARCHITEKTEN
Richartzstraße 10, 50667 Köln
Tel. +49 221.92 58 21-0
office@supergelb-architekten.de

Planinhalt

Schnitt A-A WP1 Übersichtsplan

		Projekt	Planer	LPH	Planart	Sicht	NR.	Index	Stat.
03/26/24									
Wie angezeigt	A0	LU-008_ARC_5_SC_A-A_000_-_F							

Ausführungsplanung

Unterschrift Bauherr/in	Unterschrift Architekt/in